

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

14.12.1915 - August Neidhart: Die Liebesinsel.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



Dienstag, den 14. Dezember 1915.

Neuheit! Zum ersten Male: Neuheit!

Die Liebesinsel.

Lustspiel in 3 Akten von August Reidhart.

Leiter der Aufführung: **Hans Ebert.**

Personen:

| | |
|---|----------------------|
| Emil Mannheimer, Bankier | Hans Ebert. |
| Hildegard, seine Frau | Betty Klinder. |
| Lola, beider Töchter | Marisse Niemann. |
| Otto Erich von Sievers, deren Verlobter | Paul Schulze. |
| Dr. Ottomar von Bernbrunn | Ludwig Lindloff. |
| Stanko Marulic | Hans Janke. |
| Grotthe, Sekretär | Heinrich Desterheld. |
| Paul, Diener | Curt Dorn. |

Die Handlung spielt in Dalmatien.

Zwischenaktsmusik:

1. Rosendüfte, Gavotte von Eisenberg.
2. Zigeunertanz für Violin-Solo von Tivadar Nachéz (Herr Kammermusiker Düsterbehn).
3. Serenata und Saltarello aus der italienischen Suite von Eisenberg.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

| | | | |
|-------------------------------------|----------------------------|-------------------------------|-----------|
| Fremdenloge I. Rang | 3 M — J. | Mittelpfad II. Rang | 1 M 60 J. |
| Proszeniumsloge I. Rang } | | Loge II. Rang | 1 " 40 " |
| Logensitz I. Rang | 2 " 50 " | Parterresitz | 1 " 40 " |
| Parkett { | 1. bis 7. Reihe | Amphitheater | — " 70 " |
| | 8. bis 10. Reihe | Galerie | — " 40 " |

Kassenöffnung 7¹/₂ Uhr. Anfang pünktlich 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 15. Dezember 1915. **2. Symphonie-Konzert** der Großherzogl. Hofkapelle. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Donnerstag, den 16. Dezember 1915. **Die Liebesinsel.** Anfang 8 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.